

Hans Wagner
Gesammelte Schriften
Herausgegeben von R. Aschenberg, B. Grünwald, St. Nachtsheim, H. Oberer
Paderborn / München / Wien / Zürich (Ferdinand Schöningh) 2013–2018

H. Wagner, GS I: Philosophie und Reflexion

**H. Wagner, GS II: Die Würde des Menschen
Wesen und Normfunktion**

H. Wagner, GS III: Kleinere Schriften I

- Apriorität und Idealität
Vom ontologischen Moment in der apriorischen Erkenntnis
- Hamlets Satz über Horatio' Philosophie (Hamlet I, 5; 166f.)
- Das Problem der Reihenfolge in der Lösung der philosophischen Aufgaben
- Der strenge Begriff der Idee
- Über den Begriff des Idealismus und die Stufen der theoretischen Apriorität
- Über die Wurzeln des Unterschieds zwischen dem antiken und dem modernen Idealismus
- Die absolute Reflexion und das Thema der Metaphysik
- Über den Weg zur Begründung des Realismus
- Bewußtsein
- Reflexion
- Begriff
- Über Kategorien, Kategorienentwurf und Kategoriengeltung
- Die exakten Naturwissenschaften und die Subjektsphilosophie
- Über den Grund der Sprache
- Weltentwurf und Sprache
- Prinzipientheoretische Sprachbetrachtung
- Ist eine Bestrafung des Verbrechens noch vertretbar?
- Das Böse als moral- und religionsphilosophisches Problem
- Warum und wozu eigentlich die Künste und die Dichtung?
- Das Philosophiestudium des künftigen Gymnasiallehrers

H. Wagner, GS IV: Kleinere Schriften II
Abhandlungen zur Philosophie nach Kant

- Die Eigenart der Ideenlehre in Platons *Phaedo*
- Platons *Phaedo* und der Beginn der Metaphysik als Wissenschaft (*Phaedo* 99D–107B)
- Über eine spezielle Art platonischer Dialogkomposition (*Sophistes* und *Phaedrus*)
- Die Schichtentheoreme bei Platon, Aristoteles und Plotin
- Aristoteles, *De interpretatione* 3, 16 B 19–25
- Einige schwierige Partien aus der aristotelischen Physikvorlesung
- Über den Charakter des VII. Buches der aristotelischen Physikvorlesung
- Einiges über die Naturteleologie des Aristoteles
- Haben die modernen Wissenschaften die aristotelische Lehre von den vier Typen von *Aitia* bedeutungslos gemacht?
- Aus der Geschichte des Begriffs der sittlichen Freiheit
- Einiges zur Lehre des Aristoteles über die Wirkung der Tragödie
- Ästhetik der Tragödie von Aristoteles bis Schiller
- Rez.: Ivor Leclerc, ›The Nature of Physical Existence‹

H. Wagner, GS V: Kleinere Schriften III
Abhandlungen zur Philosophie Kants

- Zur Kantinterpretation der Gegenwart: Rudolf Zocher und Heinz Heimsoeth
- *Realitas obiectiv* (Descartes – Kant)

- Kants Kritik des kosmologischen Gottesbeweises
- Über Kants Satz, das Dasein sei kein Prädikat
- Immanuel Kants kulturkritische Bedeutung heute
- Moralität und Religion bei Kant
- Ein blinder Fleck im Empirismus und ein Einfall Kants
- Poppers Deutung von Kants *Kritik der reinen Vernunft*
- Zu Kants Auffassung bezüglich des Verhältnisses zwischen Formal- und Transzendentallogik
- Die vier großen Probleme Immanuel Kants: Wissen – Sittlichkeit – Recht – Religion
- Kant gegen 'ein vermeintliches Recht, aus Menschenliebe zu lügen'
- Der Argumentationsgang in Kants Deduktion der Kategorien
- Kausalität und Wechselwirkung
- Zu Josef Schmucker: »Die Ontotheologie des vorkritischen Kant«
- Die Beweisstruktur der transzendentalen Deduktion der reinen Verstandesbegriffe. Eine Meinungsdivergenz bezüglich Kants transzendentaler Kategoriendeduktion
- Zu Josef Schmucker: »Kants vorkritische Kritik der Gottesbeweise«
- Kants affirmative Metaphysik von Dingen an sich
- Kants Urteilsstapel und Urteilsbegriff
- Wieweit reicht die klassische Transzendentalphilosophie?
- Kants schwierige Bestimmung des Verhältnisses zwischen Freiheit und Moralgesetz
- Kants ergänzende Überlegungen zur Möglichkeit von Freiheit im Rahmen der Auflösung der dritten Antinomie (KdV, AA III 366–377)
- Kants Konzept von hypothetischen Imperativen
- Die kosmologische Antithetik und ihre Auflösung in Kants KdV
- [Kants Phänomenalismus und die Notwendigkeit einer echten Ontologie]

H. Wagner, GS VI: Kleinere Schriften IV: Abhandlungen zur Philosophie nach Kant

- Kritische Betrachtungen zu Husserls Nachlaß [1953/54]
- Hugo Dinglers Beitrag zur Thematik der Letztbegründung [1955/56]
- Existentialismus und Marxismus [1965/1980]
- Ist Metaphysik des Transzendenten möglich?
(Zu W. Cramers Philosophie des Absoluten) [1966]
- Benno Erdmann 1851–1921 [1968]
- The Present State of Philosophy [1968]
- Hegels Lehre vom Anfang der Wissenschaft [1969]
- Einiges über die Kritische Theorie der Frankfurter Schule [1971/1980]
- Husserls zweideutige Wissenschaftsphilosophie [1974/1980]
- Mehr als ein Jahrhundert seit dem Ende des deutschen Idealismus [1977]
- Rez.: Edmund Husserl, »Die Krisis der europäischen Wissenschaften und die transzendente Phänomenologie« [1954/55]
- Einführung <in: Jean-Paul Sartre, »Der Leib« [1956]
- Rez.: Wolfgang Cramer, »Die Monaden« [1956/57]
- Rez.: Karl Jaspers, »Die großen Philosophen, Bd. I« [1961]
- Ansprache anlässlich des 65. Geburtstages von Wolfgang Cramer [1966]
- Die theoretische Philosophie von Johannes Thyssen [1969]
- Philip Merlan † 23. 12. 1968 [1969]
- Begleitwort <zu: Philip Merlan, »Kleine philosophische Schriften« [1976]
- Nachwort zur Edition <des Nachlasses von Richard Höningwald> [1976]
- Heinz Heimsoeth † 10. 9. 1975 [1977]
- Karl Bärthlein † 5. 9. 1989 [1989]

H. Wagner, GS VII: Schriften zur Religion und zur Religionsphilosophie

- Existenz, Analogie und Dialektik
- Religionsbriefe